

Naturfreunde Sektion Horgen

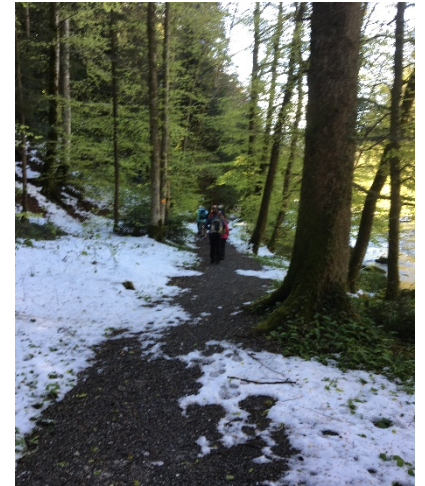
Tourenbericht:

Sonntag 30. April 2017 Wanderung von Schönenberg- Sihl- Finstersee- Menzingen

Am kalten Sonntagmorgen mit einem blauen Himmel trafen wir 8 Naturfreunde uns am Bahnhof Horgen und fuhren mit dem Postauto nach Schönenberg.



Von dort ging es auf einem geräumten Wanderweg durch eine strahlende



Winterlandschaft. Vor dem Wald hörte jedoch die Schneeräumung auf. Doch wir kamen trotzdem unbeschadet runter zum Sihl Ufer, in der Nähe vom Sihlmätteli.

Der Sihl Wanderweg ist einfach nur schön mit den bemoosten grossen Steinen. Zwar hatten wir einige Hindernisse zu übersteigen oder drunten durch zu kriechen. Aber auch diese Schnee Schäden konnten uns die gute Laune nicht nehmen.



Beim Kraftwerk »im Wald« stieg der Weg an um später wieder nach unten zu gehen. Wir mussten ja schliesslich über die Finsterseebrugg. Danach ging es wieder hinauf in Richtung Finstersee. Das Gefängnis Bostadel liessen wir rechts liegen, denn keiner wollte dort einkehren.

Nach ca. 2 ½ Stunden Marschzeit erreichten wir Finstersee und suchten bei der Kirche Bänkli, damit wir gemütlich picknicken konnten. Es hatte leider keine, aber mit Mäuerchen, Treppenstufen und grosse Steine konnten wir uns auch zufriedengeben. Sogar ein Brunnen um die heiss gelaufenen Füsse zu kühlen, diente als gemütlicher Essplatz.





Weiter ging es bergauf in Richtung Schwandegg. Die tolle Aussicht oberhalb Finstersee, über den Albis bis zu den Schneebergen über das Glarnerland hinweg, liessen uns nur noch staunen.

Dann durchstreiften wir eine tolle Landschaft mit Blustbäumen mitten im Winter. Leider mussten viele Bäume unter der Schneelast leiden.

Dieser hat zwar ganz überlebt, doch ist fraglich was für Früchte er tragen wird: sind es Computerbesen, Vogelfahrräder oder was?

Bald in Menzingen angekommen sahen wir das imposante Kloster, wollten aber auch dort niemanden besuchen. Im Dorfkaffee freuten wir uns über ein Getränk und die Sitzgelegenheit.

Mit Bus und Bahn ging es danach wieder Horgen/Oberrieden zu.

Den ganzen Tag über begleitete uns nur Sonnenschein. Es war eine wunderschöne und abwechslungsreiche Winter/Blustwanderung. Natürlich wie immer super organisiert, vielen Dank Ursi und Hansruedi im Namen aller Teilnehmer

Uschi